



# NOTFALLBEATMUNG MIT DEM OXYLATOR®

---

# NOTFALLBEATMUNG



Beutel-Masken-Beatmung



Volumenkontrollierte Beatmung



Patientenadaptierte Beatmung  
mit dem OXYLATOR®

# BEUTEL-MASKEN-BEATMUNG

- ✘ Günstig in der Anschaffung
- ✘ Geringe Wartung
- ✘ Relativ lange Lebensdauer
- ✘ Hoher Bekanntheitsgrad
- ✘ Erfordert regelmäßiges



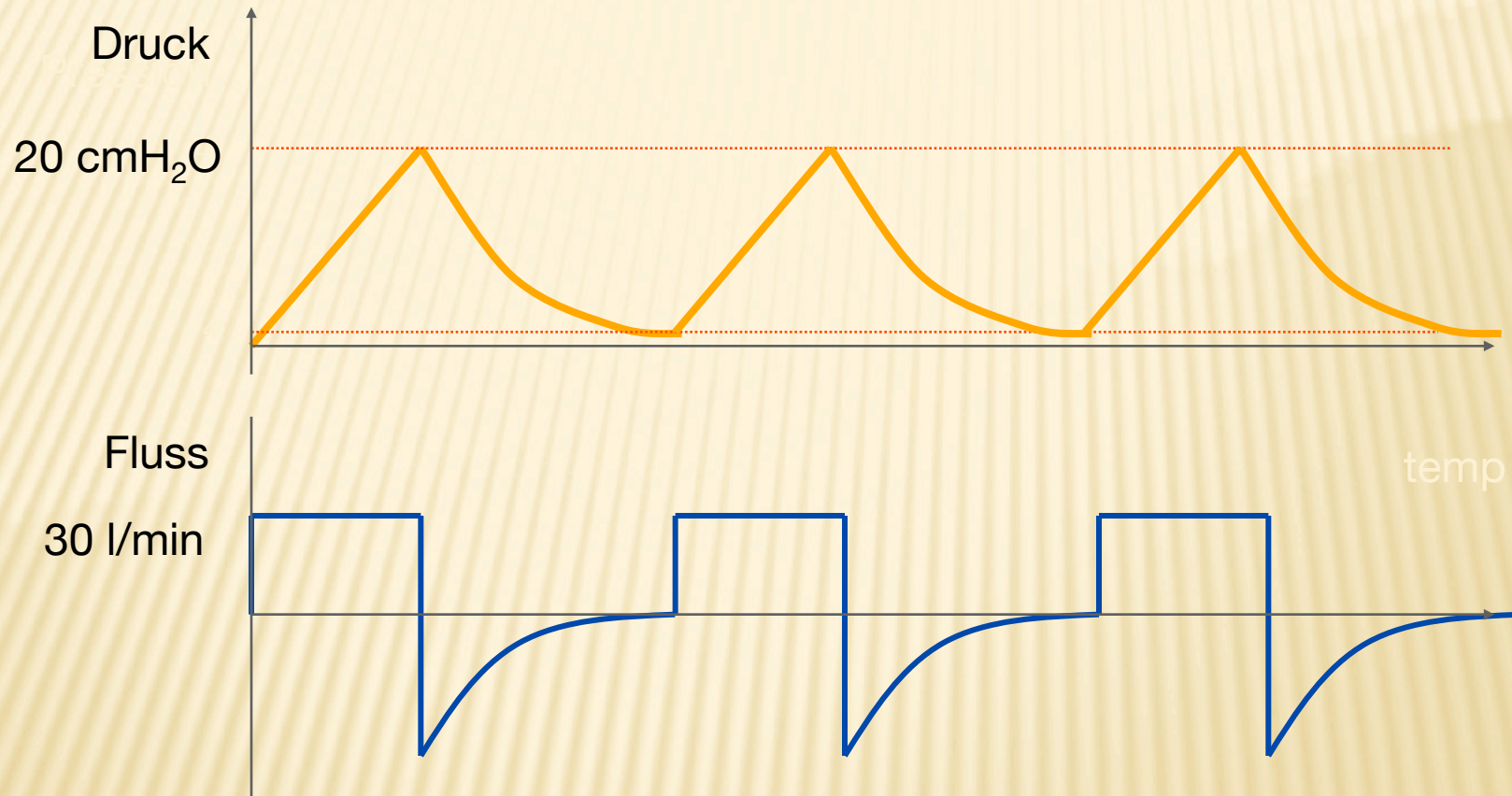
- ✘ Gefahren der Beutel-Masken-Beatmung
  - + Magenüberblähung, Erbrechen und Aspiration
  - + Undichtigkeit der Maske
  - + Gefahr der Hyper- und Hypoventilation (Sauerstoffmangel)
  - + Keine Rückmeldungen

# VOLUMENKONTROLLIERTE

- ✗ Grundeinstellungen von:
  - + Frequenz
  - + Atemminutenvolumen
    - ✗ Einzeln oder in Kombination
- ✗ Erfordert Kenntnisse dieser Beatmungsform
- ✗ Begrenzte Möglichkeit der Maskenbeatmung
- ✗ Gefahren bei Beatmung und Herzdruckmassage:
  - + Magenüberblähung und Erbrechen
  - + Lungenschädigung durch Barotrauma



# OXYLATOR®



# OXYLATOR®

Sauerstoffanschluss



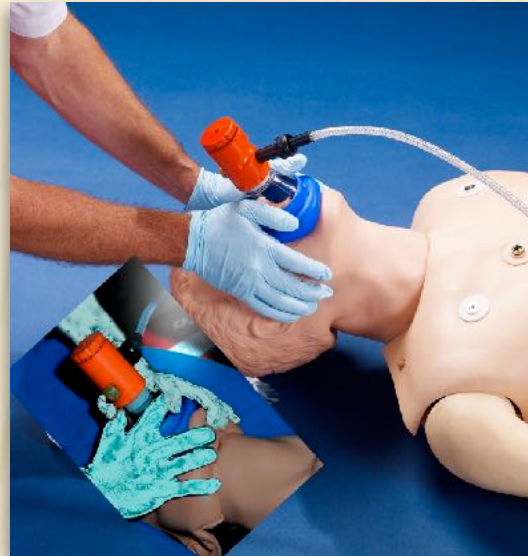
Bedienknopf



# OXYLATOR® FR-300 ANWENDUNG



Nach dem Öffnen der Sauerstoffflasche, den Bedienknopf des OXYLATOR® drücken und eine  $\frac{1}{4}$  Umdrehung nach rechts drehen.



Maske dicht aufsetzen und mit Doppel-C-Griff oder Esmarch-Handgriff fest andrücken.

Bei dichtem Maskensitz beginnt der Beatmungszyklus. Der OXYLATOR® passt sich automatisch der Lunge an.



Manuelle Beatmung mit dem OXYLATOR® durch Drücken und Entlasten des Bedienknopfes. Eine Sekunde drücken des Bedienknopfes entspricht 500 ml Sauerstoffbeatmung.

# OXYLATOR® EMX/HD

## ANWENDUNG



Nach dem Öffnen der Sauerstoffflasche, den Beatmungsdruck für die Maskenbeatmung auf 20 cmH<sub>2</sub>O (EMX) bzw. 15 cmH<sub>2</sub>O (HD) einstellen.



Maske dicht aufsetzen und mit Doppel-C-Griff oder Esmarch-Handgriff fest andrücken.

Bei dichtem Maskensitz beginnt der Beatmungszyklus. Der OXYLATOR® passt sich automatisch der Lunge an.



Einsatz beim intubierten Patienten.  
Individuelle Druckeinstellung

Manuelle Beatmung mit dem OXYLATOR® durch Drücken und Entlasten des Bedienknopfes.  
Eine Sekunde drücken des Bedienknopfes entspricht 500 ml Sauerstoffbeatmung.



# OXYLATOR® RÜCKMELDUNGEN

**Der OXYLATOR® informiert über entsprechende Probleme während der Beatmung:**

- ✘ Mangelnde Kopfüberstreckung oder Atemwegsverlegung
  - + Rhythmisches „Klacken“ oder „Schnorren“ des Gerätes
  - + Schnelles Zyklieren des Kontrollstiftes
- ✘ Mangelnde Dichtigkeit der Maske
  - + Kein automatischer Beginn des Atemzyklus



# OXYLATOR® - BERGBAU

- ✘ OXYLATOR® FR-300 – Bergbau Anwendung
  - + Beatmung mit einfachem C-Griff und Doppel-C-Griff
  - + Kontinuierliche Rückmeldung des Beatmungserfolges
  - + Spezielle Bandmaske in Kombination mit einem Guedeltubus ermöglicht Fixierung während der Rettung
  - + OXYLATOR® bleibt bei der Rettungsaktion direkt am Patienten



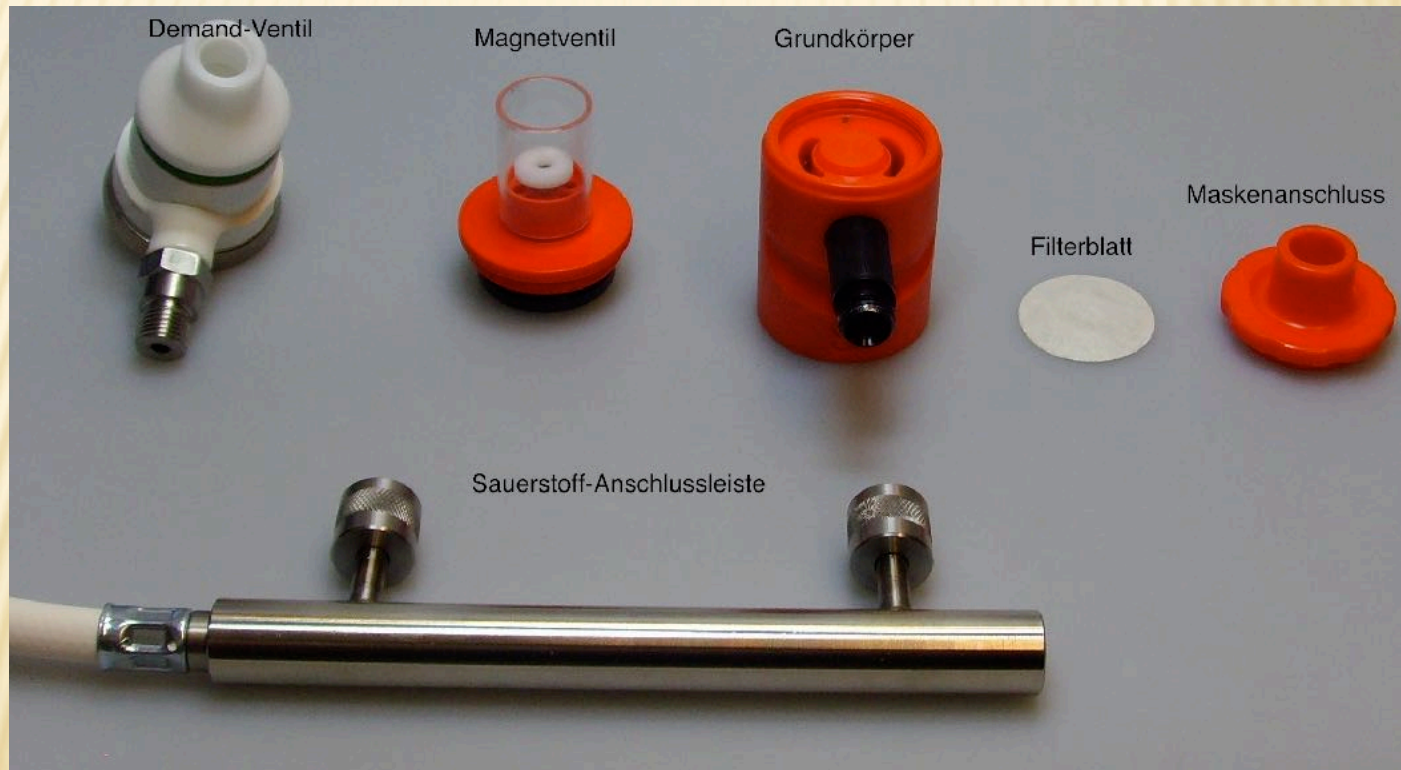
# REINIGUNG UND DESINFEKTION

## ✘ Einzelteile des OXYLATOR®

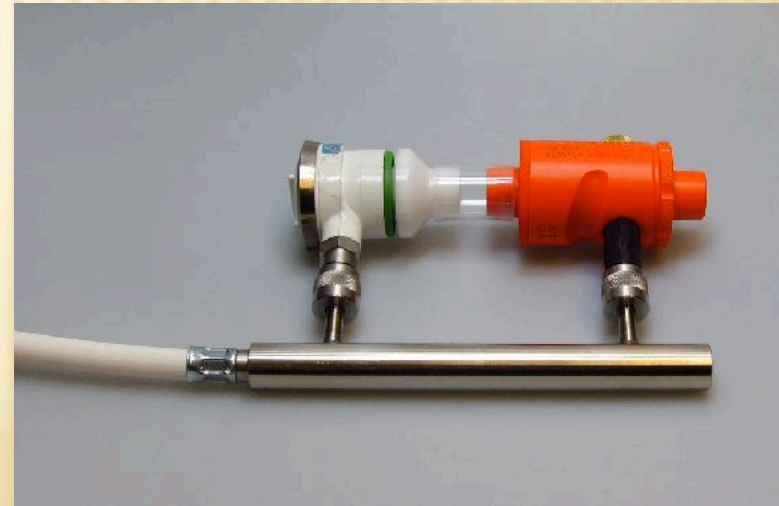


# REINIGUNG UND DESINFEKTION

## ✘ Einzelteile des OXYLATOR® FR-300/B



# ZUSAMMENBAU DES FR-300/B



# ZUSAMMENFASSUNG

- ✘ 100% Sauerstoffbeatmung
- ✘ Einfache und sichere Anwendung
- ✘ Minimales Training notwendig
- ✘ Höchste Anwender- und Patientensicherheit

